



Donnerstag, 12. August 1976

Blatt 1778

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Reichsbrücke: Jeder kann Gutachten haben
Reichsbrücke: Auch Fußgängersteg?
Wiens Gasrohrnetz wird ständig überprüft
Stadtschulratspräsident Schnell: "Schulbusse"
für Schüler aus Kaisermühlen

Lokal:
(orange)

Quasi-Wahlsonntag am 14. November
Wien bereitet "geheime Erhebung der Muttersprache"
vor
Verbot für Einwegflaschen?

Kultur:
(gelb)

Fritz Klenner zum 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

wiens gasrohrnetz wird staendig ueberprueft

wien, 12.8. (rk) wiens rund 2.700 kilometer langes gasrohrnetz ist eines der dichtesten in ganz europa und wird staendig nach genauen vorschriften und unter einsatz modernster mittel ueberprueft. dies erklaerte der vizedirektor der wiener stadtwerke-gaswerke dipl.-ing. rudolf s c h l a u e r gegenueber der ''rathaus-korrespondenz''.

ein 42 mann starker spezialtrupp ist staendig und ausschliesslich mit der ueberwachung des gasrohrnetzes beschaeftigt. dies geschieht mit hilfe empfindlicher elektronischer geraete, drei gruppen sind mit dem ''abbohren'' von gasrohren beschaeftigt. dabei werden von der erdoberflaeche aus kanaele zu den rohrleitung gebohrt. mit hilfe genauer messgeraete koennen auf diese weise selbst geringe spuren von gas festgestellt werden. darueber hinaus werden fallweise - etwa vor der umstellung eines gebietes auf erdgas - dem gas starke geruchsstoffe, sogenannte ''gasodorstoesse'', beigemischt. dadurch koennen selbst geringste undichtheiten wahrgenommen werden.

grundsaeztlich soll bei wahrnehmung von gasgeruch sofort der gebrechensdienst der gaswerke (telefon 42 16 16), der tag und nacht zur verfuegung steht, verstaendigt werden. mit funk ausgeruestete einsatzwagen stehen staendig zur verfuegung. tag und nacht sind auch mindestens drei erfahrene permanenzingenieure im einsatz.

jeder gasbehaelter wird mindestens zweimal taeglich ''begangen''. die beobachtungen werden in den betriebsjournalen festgehalten. saemtliche ueberwachungstrupps legen ueber ihre taetigkeit genaue protokolle an. grundsaeztlich muessen beamte, die fuer die ueberwachung eingesetzt werden, neben den staatsgueltigen zeugnissen ueber ihre fachliche qualifikation nach absolvierung entsprechender kurse auch strenge interne schriftliche und muendliche pruefungen vor einer kommission ablegen. selbst nach ablegung dieser pruefungen werden die betreffenden personen laengere zeit hindurch aber nur in begleitung erfahrener beamter eingesetzt.

fuer die ueberpruefung des gasrohrnetzes und der gasbehaelter sowie fuer die ausfuehrung von arbeiten im aussendienst gibt es genaue, gedruckt vorliegende vorschriften. fuer gasleitungen in den haeusern gibt es auch eine landesgesetzliche regelung. (ger)

++++

12. august 1976

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1780

k o m m u n a l :

=====

reichsbruecke:

jeder kann gutachten haben

wien, 12.8. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat angeordnet, dass der vollstaendige text des experten-gutachtens ueber den einsturz der reichsbruecke gedruckt und allen interessenten zugaenglich gemacht wird. der text kann ab sofort taeglich von 7.30 bis 18 uhr in der rathaus-information kostenlos behoben werden. auf schriftliche anforderung wird er, ebenfalls kostenlos, zugesandt.

der text des gutachtens einschliesslich zahlreicher fotos und skizzen kann in der rathaus-information eingesehen werden.

(sti)

++++

k o m m u n a l :

=====

stadtschulratspraesident schnell: ''schulbusse'' fuer
schueler aus kaisermuehlen

wien, 12.8. (rk) wie stadtschulratspraesident hofrat doktor
hermann s c h n e l l der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte,
hat er entsprechend dem auftrag von buergermeister leopold g r a t z
massnahmen in die wege geleitet, um den schuelern jenseits der donau
die schulen des 1., 2. und 3. bezirkes besuchen, den schulbesuch
ohne schwierigkeiten moeglich zu machen. nach den erhebungen des
stadtschulrates sind durch den reichsbrueckeneinsturz auf ihrem
schulweg hoechstens 350 bis 400 schueler der unterstufe der allgemein-
bildenden hoeheren schulen betroffen. diese schueler, die hauptsaech-
lich im bereich kaisermuehlen wohnen, sollen von sammelstellen in
eigenen autobussen zum praterstern und zu mittag wieder nach hause
zurueckgebracht werden. ausserdem wird bei notwendigkeit in den
schulen, die diese schueler besuchen, der unterricht spaeter
beginnen.

wie schnell betonte, sind die volks- und hauptschueler im ge-
biet des 21. und 22. bezirkes ebenso wie die schueler der poly-
technischen jahrgaenge nicht betroffen, weil deren schulen alle im
wohnbezirk liegen. (pr)

++++

L o k a l :

=====

quasi-wahlsonntag am 14. november

wien bereitet "geheime erhebung der muttersprache" vor

1 wien, 12.8. (rk) den wienern steht am 14. november ein quasi-wahlsonntag ins haus. an diesem tag wird die vom nationalrat beschlossene "geheime erhebung der muttersprache" in ganz oesterreich durchgefuehrt. wie der fuer wahlen zustaeendige amtsfuehrende stadtrat kurt h e l l e r der "rathaus-korrespondenz" mitteilte, laufen die vorbereitungsarbeiten fuer diese erhebung auf vollen touren. das wiener rathaus wird an diesem novembersonntag fuer die durchfuehrung der erhebung ungefaehr 10.000 bedienstete einzusetzen haben. es sollen naemlich - um den wienern die gleichen moeglichkeiten wie bei "richtigen" wahlen zu bieten - ebenso viele "wahlsprenkel" zur verfuegung stehen, naemlich ungefaehr 2.800. allerdings wird es bei dieser erhebung keine "wahlkarten" geben. hingegen wird zum beispiel ein vater das amtliche erhebungsblatt auch fuer seine minderjaehrigen kinder in der wahlzelle ausfuellen koennen.

auch der vorgang fuer die stimmberechtigten wiener ist analog einer nationalratswahl. man erhaelt im wahllokal das erhebungsblatt und ein kuvert und begibt sich damit in die wahlzelle. auf dem erhebungsblatt mit dem titel "geheime erhebung der muttersprache" sind deutsch, kroatisch, slowenisch und ungarisch namentlich angefuehrt und je nach muttersprache anzukreuzen. ausserdem gibt es eine rubrik "andere", in die die bezeichnung der muttersprache hineingeschrieben werden muss.

wenn man das erhebungsblatt ausgefuellt hat, gibt man es im verschlossenen kuvert dem wahlleiter. das gesamte material wird vom sprenkel ungeoeffnet in einem verschlossenen und versiegelten paket an die bezirkswahlbehoerde uebermittelt, die die pakete ihrer sprenkel sammelt und wiederum ungeoeffnet und versiegelt dem oesterreichischen statistischen zentralamt zur auswertung uebermittelt.

fuer die erhebung der muttersprache besteht keine "wahlpflicht". die "wahllokale" werden voraussichtlich von 7 bis 17 uhr geoeffnet sein. (pr)

k u l t u r :

=====

fritz klenner zum 70. geburtstag

2 wien, 12.8. (rk) am freitag, dem 13. august, vollendet der ehemalige generaldirektor der bank fuer arbeit und wirtschaft prof. fritz k l e n n e r das 70. lebensjahr.

als gebuertiger wiener besuchte er hier die volks-, unterreal- und handelsschule und war von 1921 bis 1926 bei der laenderbank wien angestellt. 1927 trat er in die dienste der zentralsparkasse der gemeinde wien.

fritz klenner war schon in jungen jahren gewerkschaftlich taetig. nach seiner rueckkehr aus der kriegsgefangenschaft im herbst 1945 wurde klenner in das sekretariat des oesterreichischen gewerkschaftsbundes berufen. er wurde chefredakteur der oegb-publikationen, von 1956 bis 1959 stellvertretender generalsekretaeer des oegb, ab 1959 obmann der kontrollkommission des gewerkschaftsbundes. von 1958 bis 1961 gehoerte klenner dem nationalrat an.

im jahre 1963 wurde er generaldirektor der damaligen arbeiterbank, der heutigen bank fuer arbeit und wirtschaft, die unter seiner leitung, die er bis 1972 innehatte, einen beachtlichen aufschwung nahm. klenner war auch publizistisch taetig, neben zahlreichen artikeln veroeffentlichte er das zweibaendige werk "geschichte der oesterreichischen gewerkschaftsbewegung". 1959 wurde ihm der titel professor verliehen. neben vielen anderen ehrungen erhielt generaldirektor klenner 1969 das grosse silberne ehrenzeichen fuer seine verdienste um die republik oesterreich.

(ba)

1010

k o m m u n a l :

=====

reichsbruecke: auch fussgaengersteg?

3 wien, 12.8. (rk) wie stadtbauamtsdirektor anton s e d a donnerstag der "rathaus-korrespondenz" mitteilte, wird untersucht in welcher weise auch fuer die fussgaenger eine ueberquerung der donau im rahmen der provisorischen bruecken ermoeeglicht werden kann. speziell wird geprueft, ob es moeglich ist, an der provisorischen strassenbruecke einen fussgaengersteg anzubringen. es waere aber auch denkbar einen faehrbetrieb fuer fussgaenger, rad- und mopedfahrer im bereich der behelfsbruecken einzurichten. auf der strassenbahnbruecke wird es zwar einen "fluchtweg" geben, der jedoch nicht als regulaeerer fussgaengerweg benuetzt werden kann.

inzwischen werden die arbeiten auf allen einsatzstellen bei der reichsbruecke in tag- und nachtschichten fortgesetzt. es sind jeweils rund 170 arbeitskraefte eingesetzt. fuer die provisorische schiffahrtsrinne am linken ufer wurden bereits 7.850 tonnen steine und schotter aus dem wasser geholt. die beiden schwimmgreifbagger "marcus" und "kronau" erzielten dienstag eine tagesleistung von 950 tonnen. neben der vordringlichen abtragung der brueckenteile in den feldern am linken und rechten ufer, links wegen der schiffahrt, rechts wegen der bundesbahn - wurde nunmehr auch der eingestuerzte mittelteil in angriff genommen. mittels schneidbrennern werden zu-naechst lose stahlteile zerteilt. zum herausheben ist der 80-tonnen-schwimmkran in stellung gegangen. neben stahlteilen werden auch betonplatten der einstigen fahrbahn herausgehoben, auf klappschuten verladen und abtransportiert. mit hochdruck fortgesetzt werden im linken uferbereich dammschuetten, rammen von stahlspundbohlen, betonieren, verdichtungen fuer die strassenbahn-notbruecke.

im zusammenhang mit den schwertransporten von geraeten und materialien wird es mitunter kurzfristig zu verkehrsbehinderungen auf den derzeitigen umfahrungsstrecken - wie etwa auf der praterbruecke - kommen. derartige behinderungen werden so rasch wie moeglich via rundfunk bekanntgegeben. (smo)

L o k a l :

=====

verbot fuer einwegflaschen?

appell schieders an brauereien und getraenkehersteller, keine einwegbinde herzustellen - aufruf an konsumenten, umweltbewusst einzukaufen

6 wien, 12.8. (rk) umweltstadtrat peter s c h i e d e r appellierte heute, donnerstag, an brauereien und getraenkehersteller in oesterreich, unbedingt bei dem system der einsaetze und der damit verbundenen ruecknahme der flaschen zu bleiben und die produktion nicht auf einwegflaschen oder metalleden umzustellen. schieder rief in diesem zusammenhang die konsumenten auf, umweltbewusst zu handeln und einwegbinde zu boykottieren.

der politiker verwies darauf, dass wegwerffflaschen, plastik- und metallverpackungen zum groessten teil biologisch nicht abbaubar sind und bei ihrer verbrennung die emmissionen stark erhoehen. gerade in einem ballungsraum wie wien fuehre dies zu schweren umweltbelastungen. freiwerdende salzsaure und andere gefaehrliche substanzen fuehrten zu verstaerkter smogbildung.

schieder stellte fest, dass man sich ueberall in der welt seit laengerem gedanken macht, den teilweise bereits vollzogenen uebergang auf wegwerffflaschen wieder rueckgaengig zu machen.

ein bundesgesetz der usa aus dem jahre 1973 - so schieder - verbiete beispielsweise die erzeugung und verwendung von einwegflaschen aus glas, plastik oder metall als behaelter fuer getraenke. in diesem gesetz wird eindeutig definiert, dass diese massnahme zur verhinderung weiterer umweltverschmutzung erfolgte. in schweden muss man fuer jede flasche einen bestimmten betrag an den staat entrichten. durch diese "flaschensteuer" sollen industrie und konsumenten angehalten werden, uebern den kostenweg beim ruecknahmesystem zu bleiben. aus der deutschen bundesrepublik kommt die meldung, dass die bayrische brauereiwirtschaft beschlossen hat, eine obligatorische pfandberechnung fuer leergut einzufuehren. bisher lag die pfandhebung in bayern im ermesen der einzelnen brauereien. schieder hob hervor, dass der vorstandsvorsitzende der brau ag nuernberg gestern oeffentlich erklaerte, die pfandhebung

hebung sei aus volkwirtschaftlichen gruenden unbedingt notwendig. die glasherstellung sei eine der energieintensivsten produktionen der gesamtwirtschaft. die kunststoffkaesten, in denen die flaschen transportiert wuerden, seien petrochemische produkte. einsparungen auf diesen sektoren truegen nicht nur zur erhaltung des volksvermoegens bei, sondern foerderten auch aktiv den umweltschutz. die ordnungsgemaesse wiederverwendung von glasflaschen habe fuer eine saubere umwelt grosse bedeutung.

schiederbetonte, dass das ruecknahmesystem auch dem konsumenten zugute kaeme. verpackungsverluste seien auch in oesterreich noch immer durch erhoehung der getraenkepreise ausgeglichen worden. er appellierte daher an die konsumenten, einwegbinde im interesse des eigenen geldsaeckels und im interesse einer reineren umwelt zu boykottieren.

schieder stellt sich vor, dass brauereien und getraenkehersteller von sich aus restriktive massnahmen fuer einwegbinde setzen.

sollte dies nicht geschehen, wuerde das land wien den bund ersuchen, von seinen moeglichkeiten gebrauch zu machen und eine bundeseinheitliche gesetzliche grundlage zu schaffen, die an eine bundesdeutsche bereits bestehende gesetzliche regelung angelehnt sein koennte.

im deutschen abfallbeseitigungsgesetz heisst es im paragraph 14: "die bundesregierung wird ermaechtigt, durch rechtsverordnung mit zustimmung des bundesrates zu bestimmen, dass solche verpackungen und behaeltnisse nur mit einer bestimmten kennzeichnung, nur fuer bestimmte zwecke oder nur in bestimmter menge oder gar nicht in verkehr gebracht werden duerfen, deren beseitigung als abfall wegen ihrer art, zusammensetzung, ihres volumens oder ihrer menge im verhaeltnis zur beseitigung anderer entsprechend verwendbarer verpackungen oder behaeltnisse einen zu hohen aufwand erfordert. dabei sind ihre herstellungs- und verwendungskosten zu beruecksichtigen". (rp)